

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Transportrecht für Auftraggeber“

Termin _____

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Internationale Verträge“

Termin _____

Ja, ich bestelle per Nachnahme die Seminarunterlagen zu 40 % des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Titel des Seminars _____

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!
 ... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

1. TEILNEHMER/IN KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

2. TEILNEHMER/IN KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

FIRMA Beschäftigte bis 100 100-200 über 200

Branche _____

Firma _____

Straße, Postfach _____

PLZ, Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

TERMINE / VERANSTALTUNGORT

Termine 19. Oktober 2010
 ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

05. Oktober 2011
 ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

Uhrzeit jeweils von 9.00-16.00 Uhr

Gebühr je € 450,-

inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.

ERMÄSSIGUNGEN

- 10 % (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens
 - 30 % (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens
 - 20 % für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen
- Ermäßigungen sind nicht addierbar!

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbeitrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminarstag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG

☎ (01) 713 80 24-14 ☎ (01) 713 80 24-26 @ office@ars.at

INFORMATION

Projektorganisation: Christine Walser
Inhalt / Konzeption: Ute Walch



Transportrecht für Auftraggeber

€ Versicherungen



Schadensrisiken vermeiden

Dr. STEGER
 Rechtsanwältin in Wien

19. Oktober 2010, Wien
 05. Oktober 2011, Wien
 jeweils von 9.00-16.00 Uhr

IHR NUTZEN

Bei der Vergabe von Aufträgen an Speditionen, Frächter und Logistikdienstleister ist es dem Auftraggeber oft nicht möglich, die spezifischen transportrechtlichen Risiken im Zusammenhang mit diesen Verträgen zu erkennen und allfällige Haftungslücken entsprechend abzudecken.

Bei der Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen müssen Ausschluss- und Verjährungsfristen beachtet und der Schadensverursacher vor allem rechtswirksam haftbar gemacht werden.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen einen Überblick über die Anspruchsgrundlagen und Rechtsbeziehungen im Transportrecht.

Sie lernen anhand zahlreicher Beispiele Schadensrisiken zu erkennen und zu vermeiden bzw. durch Abschluss entsprechender Transportversicherungen zu minimieren.

Die Geltendmachung und Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen wird ebenfalls exemplarisch erläutert.

REFERENTIN



Dr. Alma Steger

Selbstständige Rechtsanwältin in Wien mit Beratungsschwerpunkt Wirtschafts-, Transport und Logistikrecht; sie referiert regelmäßig zu rechtlichen Spezialfragen des Transports und der Logistik und ist eingetragene Schiedsrichterin am Deutschen Schiedsgericht Logistik für die Fachkammer „Internationale Verfahren“.

SEMINARINHALTE

Rechtsgrundlagen des Speditions-, Fracht- und Lagergeschäfts

- Nationale und internationale Bestimmungen
- Vertragstypen im Transportrecht
- Abgrenzung Speditions-, Fracht- und Logistikvertrag

CMR – Übereinkommen über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr

- Anwendungsbereich
- Haftungssystem: Obhutshaftung, Verschuldenshaftung, Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse
- Beweislastverteilung nach CMR

AÖSp – Allgemeine Österreichische Spediteur-Bedingungen

- Rechtsnatur und Anwendungsvoraussetzung, Regelungsbereiche
- System der Haftungsersetzung
- Haftungshöchstgrenzen
- Speditionsversicherung (SVS/RVS)

Pflichten des Auftraggebers nach Gesetz und AÖSp

- Informations-, Verpackungs-, Kennzeichnungspflichten
- Verladeverpflichtung
- Notwendige Transportdokumente etc.

Rechtsprechung des OGH

- z.B. Belade- und Sicherungsfehler, grobe Fahrlässigkeit, Übernahmezeitpunkt der Güter, Darlegungsobliegenheit, Verjährung, Verunreinigung von Transportfahrzeugen, Vermischungsschäden, Reklamation uvm.

Warentransportversicherung

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ Alle, die mit der Vergabe von Speditions-, Fracht-, Lager- und Logistikverträgen zu tun haben (verladende Wirtschaft)
 - Das Branchen-Spektrum reicht von Unternehmen der Lebensmittel- bis zur Pharmaindustrie.
 - Hauptsächlich angesprochen wird die Auftraggeberseite.

SEMINARHINWEIS

Internationale Verträge

Lieferverträge im Außenhandel

Referent	DDr. ADLMANSEDER	
Nutzen	Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern die Grundzüge des internationalen Vertragsrechts zu vermitteln und sie in die Lage zu versetzen, sich im Auslandsgeschäft (rechts-) sicher zu bewegen.	
Termine	19.10.10, Wien 25.05.11, Wien	14.11.11, Wien
Gebühr	€ 450,- exkl. USt.	

SEMINAR
TIPP